



## Die Industrie im Zeitalter der Digitalisierung – Sächsische Perspektiven in Deutschland und in Europa

Sicherung und Stärkung der europäischen und deutschen Industrie vor dem Hintergrund technologischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Wandlungsprozesse sind das Ziel aktueller politischer Initiativen der europäischen Kommission und der deutschen Bundesregierung. Dies umfasst auf EU-Ebene die 2017 formulierte industriepolitische Strategie der Juncker-Kommission sowie die seit 2016 intensivierten Maßnahmen zur Digitalisierung in Europa. Das Industrieland Sachsen bringt sich in diese Prozesse aktiv ein und kann eigene Erfolge vorweisen. Jedoch steht auch der Freistaat vor großen Herausforderungen auf dem Weg in die industrielle Zukunft.

Die **StrategieWerkstatt: Industrie der ZUKUNFT** beschäftigt sich seit Anfang 2016 im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit der Entwicklung der sächsischen Industrie in der Perspektive 2030. In einem partizipativen Prozess, gemeinsam mit den Akteuren aus der sächsischen Industrie und aus ihrem Umfeld, wurden die Chancen und Risiken auf diesem Weg analysiert und Grundzüge und Leitlinien einer Industriestrategie für Sachsen erarbeitet.

Am **24. April 2018** werden die Ergebnisse dieses Strategieprozesses **in Berlin** vorgestellt und im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit den Aktivitäten und Initiativen auf Bundesebene sowie in Europa in Beziehung gesetzt.

### Programm

- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>18:30 Uhr</b> | <b>Einlass und Registrierung</b>   |
| <b>19:00 Uhr</b> | <b>Begrüßung durch Staatsminister Martin Dulig</b><br>Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr   |
| <b>19:10 Uhr</b> | <b>Präsentation der Grundzüge und Leitlinien einer Industriestrategie für Sachsen</b><br>Dr. Heiko Kempa   StrategieWerkstatt: Industrie der ZUKUNFT.  |
| <b>19:30 Uhr</b> | <b>Podiumsdiskussion mit Staatsminister Martin Dulig</b><br>mit den Gesprächspartnern: <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Prof. Dr. Siegfried Russwurm</b>   Mitglied des Präsidiums von acatech</li><li>• <b>Dr. Eric Maiser</b>   Leiter des VDMA Competence Center Future Business</li><li>• <b>Alexandra Baum</b>   Geschäftsführende Gesellschafterin der Texlock GmbH</li><li>• <b>Fried. Große-Dunker</b>   Dark Horse GmbH</li></ul> Moderation: Christian Wehrmann   StrategieWerkstatt: Industrie der ZUKUNFT. |
| <b>20:30 Uhr</b> | <b>Get-together und Imbiss</b>   |



## Informationen

### 24. April 2018, ab 19:00 Uhr in der Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund, Berlin

Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

**ANMELDUNG** bitte bis zum **17. April 2018** unter diesem [Link!](#)

**Kontakt:** Tel.: 0351 486797-40 / E-Mail: [StrategieWerkstatt@smwa.sachsen.de](mailto:StrategieWerkstatt@smwa.sachsen.de)

**Ansprechpartner:** Dr. Heiko Kempa, Dr. Antje Zehm

## Veranstaltungsort / Anreise

**Anschrift: Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund**  
Brüderstraße 11/12, 10178 Berlin



### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- U-Bahnlinie 2 Haltestelle »Spittelmarkt«
- Buslinie 147 Haltestelle »Neumannsgasse«
- Buslinie M48, 248, 265 Haltestelle »Fischerinsel«